

16.11.2007 - 11:00 Uhr

Zusammenschluss der INTRAS und CSS Krankenkassen

Genf und Luzern (ots) -

Die CSS Versicherung und die INTRAS Krankenkasse wollen ihre Zukunft gemeinsam gestalten. INTRAS wird in die CSS Gruppe integriert, behält jedoch ihre Identität und ihre zwei Krankenversicherungsgesellschaften. CSS und INTRAS bleiben als Hauptmarken der Gruppe bestehen; die Produktpalette und das Vertriebsnetz der INTRAS werden das CSS-Angebot vervollständigen. Der Sitz der INTRAS in Genf und die 350 Arbeitsplätze bleiben erhalten.

Die Führungsgremien der CSS und der INTRAS wollen mit dem Zusammenschluss ihre Marktpräsenz verstärken. Neu wird die Gruppe einen Marktanteil von 18 Prozent beanspruchen (bisher rund 13 Prozent für die CSS). INTRAS CEO Jean-Yves Rapin freut sich, zu einer Gruppe zu stossen, die Branchenleader ist. "Wir werden bei der Zukunftsgestaltung der Krankenversicherung, wo das Interesse unserer Kunden Priorität haben muss, unseren Einfluss verstärken können." Mit der neuen Einheit werden eine optimale Management-Performance, neue Angebote und qualitativ hoch stehende Leistungen erzielt. Das Zusammenlegen der Kräfte zu einer führenden Gruppe garantiert langfristig finanzielle Sicherheit und Kontinuität. Damit wird auch den Konzentrationstendenzen und der härteren Konkurrenz Rechnung getragen.

Die Grösse der neuen CSS Gruppe ermöglicht Synergien in der Administration und in der Leistungsverarbeitung und eine stärkere Positionierung im Markt. INTRAS und CSS wollen ferner die Synergien in den Bereichen Leistungskosten- und Care-Management nutzen. Diese werden im Rahmen der Konkretisierung des Zusammenschlusses systematisch analysiert und umgesetzt. Damit entstehen Kosteneinsparungen, die sich langfristig zugunsten der Versicherten auswirken. Georg Portmann, Vorsitzender der CSS Geschäftsleitung, ist überzeugt: "Vom Zusammenschluss werden vor allem die Kunden der INTRAS und der CSS profitieren."

Vertriebsvereinbarung mit privaten Versicherern

Beide Krankenversicherer werden weiterhin ihre Produkte anbieten und ihre Kundenbeziehungen unverändert weiterführen. CSS und INTRAS ergänzen sich ideal: die Produkte der beiden Partner passen gut zueinander, werden beibehalten und - zum Nutzen der Kunden - aufeinander abgestimmt. Die CSS verfügt über ein sehr dichtes Agenturnetz, die INTRAS über ein starkes Kollektivgeschäft im Bereich der Heilungskostenversicherung und über gut funktionierende alternative Vertriebskanäle. Die Komplementarität der beiden Vertriebsnetze wird das Wachstum beschleunigen. Im Rahmen des Zusammenschlusses zwischen INTRAS und CSS wird zudem mit den Versicherungsgesellschaften Zürich und Vaudoise eine Vertriebsvereinbarung abgeschlossen. Zürich und Vaudoise werden in Zukunft die Krankenversicherungslösungen der INTRAS und der CSS über ihr Verkaufsnetz anbieten. Die zwei Privatversicherer sind Gründungspartner der INTRAS und vertreiben bereits ihre Produkte.

CSS und INTRAS haben ihren Zusammenschluss grundsätzlich verabschiedet; jetzt warten sie auf die Zustimmung der zuständigen Behörden. Der eigentliche Zusammenschluss wird aller Wahrscheinlichkeit nach im ersten Halbjahr 2008 erfolgen.

INTRAS Versicherungen und die CSS Gruppe

INTRAS wurde 1964 von privaten Versicherungsgesellschaften gegründet. Das Unternehmen gliedert sich in zwei Gesellschaften: INTRAS Caisse maladie für die obligatorische Krankenversicherung nach KVG und INTRAS Assurances SA für die Zusatzversicherungen. INTRAS versichert 375'000 Personen und hat ein Prämienvolumen von 1,25 Milliarden Franken (2006). Das firmeneigene Vertriebsnetz zählt 14 Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz und ein unabhängiges Netz mit 57 Versicherungsmaklern und 635 freien Agenten. INTRAS wird beim Vertrieb ihrer Versicherungsprodukte von Zürich Versicherungen und der Vaudoise Gruppe unterstützt. Die Gruppe CSS Versicherungen, deren Sitz in Luzern ist, wurde 1899 gegründet. Vor dem Zusammenschluss mit INTRAS bestand die Gruppe aus vier Gesellschaften: Der CSS Kranken-Versicherung AG, der Arcosana AG und der Auxilia AG für die obligatorische Krankenversicherung nach KVG sowie der CSS Versicherung AG für die Zusatzversicherungen. Die CSS betreibt nahezu 200 Agenturen und ist in der ganzen Schweiz gut vertreten. Die CSS versichert gegenwärtig 1,22 Millionen Kunden mit einem Prämienvolumen von CHF 3,3 Milliarden Franken.

Die neue CSS Gruppe

Die neue CSS Gruppe wird mit INTRAS annähernd 1,6 Millionen Versicherte zählen. Versichert werden auch mehr als 15'000 Unternehmen mit total 300'000 Versicherten. Die jährlichen Prämieinnahmen werden sich auf mehr als 4,5 Milliarden Franken belaufen. Mit INTRAS wird die neue CSS Gruppe im Bereich der obligatorischen Krankenversicherung mit 1,34 Millionen Versicherten (Stand 31.12.2006) die neue Nummer 1 im Schweizer Krankenversicherungsmarkt.

Kontakt:

Jean-Yves Rapin
CEO INTRAS
Tel.: +41/22/827'92'06
Mobile: +41/79/217'60'10
E-Mail: jean-yves.rapin@intras.ch

Stephan Michel
Leiter Corporate Communications CSS
Tel.: +41/58/277'13'26
Mobile: +41/79/334'62'09
E-Mail: stephan.michel@css.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003522/100549466> abgerufen werden.